

■ **Presseeinladung**



(c) Andreas Blümel, XX Fotografie

**Pressekonferenz zur
Motorboot-Weltmeisterschaft OSY 400 vom 4. bis 5. Juli in Polen**

Björn Wiesener vertritt als einziger Brandenburger Deutschland vom 4. bis 5. Juli 2009 bei der Weltmeisterschaft in der Motorbootrennklasse OSY 400 im polnischen Chodziez. Begleitet wird der gelernte Hotelfachfachmann von seinem Vater und Teamchef sowie Chefmechaniker Ulf Wiesener, von Mechaniker Ulf Barsties und dem Helfer sowie Fotograf Lutz Wiesener. Sponsor ist das Sorat Hotel in Brandenburg an der Havel.

Der erst 22-jährige Björn Wiesener ist bereits seit 1998 aktiver Bootsportler. Ehe er 2007 zum Motorboot sport wechselte, war er erfolgreicher Schlauchbootfahrer und Mitglied des MTC Brandenburg e.V. Im Schlauchbootgeschicklichkeitsslalom wurde er 2001 Vizelandesmeister und 2002 Landesmeister. Seit 2007 fährt er in der Motorbootrennklasse OSY 400, eine der international populärsten und meist gefahrenen Motorbootrennklassen. 2007 belegte Björn Wiesener den 4. Platz beim Internationalen Motorbootrennen in Lorch am Rhein. 2008 schaffte er es bei den Deutschen Meisterschaften auf Platz 10.

Bei einer Pressekonferenz am Mittwoch, 3. Juni 2009 im Sorat Hotel Brandenburg möchte das Wiesener-Racing-Team über die Entwicklung des Motorsports in Berlin-Brandenburg und die Teilnahme an der OSY 400 Weltmeisterschaft in Chodziez sowie weitere Ziele informieren.

Pressetermin

Termin:	Mittwoch, 3. Juni 2009
Zeit:	11.00 Uhr
Ort:	Sorat Hotel Brandenburg
Anschrift:	Altstädtischer Markt 1, 14770 Brandenburg/Havel
Es sprechen:	Ulf Wiesener, Teamchef und Björn Wiesener, Fahrer

Wir freuen uns, Sie zu diesem Termin begrüßen zu dürfen.
Bitte geben Sie uns eine Rückmeldung per Fax oder E-Mail. Herzlichen Dank.

- ▶ Rückantwort
- ▶ Bildmaterial
- ▶ Pressemappe Wiesener-Racing-Team

■ **Pressekontakt**

Sorat Hotel Brandenburg · Altstädtischer Markt 1 · 14770 Brandenburg/Havel
Telefon (033 81) 59 70 · Fax (033 81) 5974 44
E-Mail: brandenburg@sorat-hotels.com · www.sorat-hotels.com

■ Rückantwort

Per Fax an (033 81) 59 74 44 oder E-Mail

An der Pressekonferenz zur

**Motorboot-Weltmeisterschaft OSY 400
am 03.06.2009, 11.00 Uhr
im Sorat Hotel Brandenburg**

___ nehme ich teil

___ nehme ich nicht teil

Name

Medium

Redaktion

Telefon

E-Mail

► Rückantwort mailen

► Rückantwort drucken und faxen

■ Pressekontakt

Sorat Hotel Brandenburg · Altstädtischer Markt 1 · 14770 Brandenburg/Havel
Telefon (033 81) 59 70 · Fax (033 81) 5974 44
E-Mail: brandenburg@sorat-hotels.com · www.sorat-hotels.com



Pressemappe

- Wie alles begann
- Was ist OSY 400
- Das Team
- Bisherige Erfolge
- Saison 2009



■ Wie alles begann

Im Jahre 1998 wurde auf Anregung des Präsidenten des Landesverbandes Motorbootsport e.V., eine Jugendsportgruppe im Bereich Schlauchbootrennsportes gegründet. Damals war Björn Wiesener Mitglied des MTC Brandenburg e.V. und nahm erstmals an der Landesmeisterschaft auf der Regattastrecke teil. Leider ist der Erfolg damals ausgeblieben. Durch kontinuierliches Training in den darauf folgenden Jahren, schaffte Björn Wiesener es im Jahre 2001 zum Vize-Landesmeistertitel und 2002 zum Landesmeister im Schlauchbootgeschicklichkeitsslalom und konnte auch mehrere Pokalläufe als Sieger beenden.

Im Jahre 2006 begannen Björn Wiesener mit der Planung in den Motorbootrennsport einzusteigen. Auslöser dafür war das Motorbootrennen auf dem Beetzsee in Brandenburg an der Havel 2006. Für Björn Wiesener kam die Klasse OSY 400 in Betracht. Im November 2006 war es endlich soweit. Björn Wiesener kaufte ein Rennboot und zwei Motoren und bereitete sich für die Saison 2007 vor.



■ Was ist OSY 400

Boot:	Trombetta (Italien)
Bootstyp:	Proprider mit Sicherheitswänden
Baujahr:	2008
Material:	Carbon (2-lagig mit Schaumfüllung)
Motor:	Yamato 302 (2-Takt-Reihenmotor der Firma Yamato/Japan)
Hubraum:	398 ccm
Leistung:	40 PS bei 7000 U/min
Kraftstoff:	Superbenzin (2-Takt-Rennöl)
Kraftübertragung:	mittels Welle über das Unterwassergetriebe zum Propeller
Geschwindigkeit:	Circa 102 km/h

Die Motorbootrennklasse OSY 400 ist die international populärste und am meisten gefahrene Motorboot- Rennklasse. Dabei ist die OSY 400 aber weit mehr als eine Einsteigerklasse. Der Fahrer fährt im Liegen. Die Trimmung, dass heißt den Winkel des Bootes beziehungsweise des Motors zum Wasser, bestimmt der Fahrer durch Gewichtsverlagerung nach vorn oder hinten. Gerade durch die einheitlichen Motoren kommt es sehr auf das fahrerische Können an. Aber auch seine Technik muss man im griff haben, denn sonst paddelt man nach Hause. Spannende Zweikämpfe, Boot an Boot, mit nur wenigen Zentimetern dazwischen, das ganze mit dem Kopf nur 20 Zentimeter über der Wasseroberfläche bei über 100 km/h und Starterfeldern bis zu 25 Booten, das macht die Faszination OSY 400 aus.



■ Seite 2: Was ist OSY 400

In der Klasse OSY 400 sind Rennboote mit Außenbordern zugelassen deren Boots-konstruktion recht freigestellt ist. Zum Einsatz kommen in der Regel Propeller und Dreipunkter. Hier werden Motor eingesetzt, die ausschließlich von der Japanischen Firma Yamato stammen dürfen, dafür steht das Y in der Klassenbezeichnung. Grundsätzlich steht OSY für Original-Serial-Yamato.



■ Das Team

Teamname: Wiesener-Racing-Team

Verein: MY & WSC Schwiellochsee.V.

Fahrer: Name: Björn Wiesener
 Alter: 22 Jahre
 Wohnort: Brandenburg an der Havel
 Beruf: Hotelfachmann

Chefmechaniker: Ulf Wiesener (Teamchef)
 Alter: 45 Jahre
 Wohnort: Brandenburg an der Havel
 Beruf: Ingenieur für Automatisierungstechnik (FS)

Mechaniker: Ulf Barsties
 Alter: 38 Jahre
 Wohnort: Zeesen
 Beruf: Schlosser

Helfer/Fotograf: Lutz Wiesener
 Alter: 64 Jahre
 Wohnort: Halle an der Saale
 Beruf: Finanzökonom und Werkzeugmacher



■ Bisherige Erfolge

- 2007: 4. Platz Internationales Motorbootrennen in Lorch am Rhein
 7. Platz Deutsche Meisterschaft
- 2008: 10. Platz Deutsche Meisterschaft

■ Saison 2009

Im Herbst 2008 hat das Wiesener-Racing-Team sein altes OSY-Boot gegen ein neues ausgetauscht. Der Yamatomotor wurde im Winter fachmännisch überholt. Ebenfalls wurden neue Propeller angeschafft. Viele kleine und wichtige Details am Boot wurden verändert und das Team bekam von vielen alten Rennhasen zahlreiche Hinweise und Tipps. Erste Testfahrten waren schon sehr vielversprechend und weitere folgen.

Ziel für 2009 ist mindestens ein Platz 5 bei der Deutschen Meisterschaft und eine erfolgreiche Teilnahme an der OSY-Weltmeisterschaft 2009 vom 4. bis 5. Juli in Chodziej, Polen.